

Klasse 7

Boys´ & Girls´Day

Du begleitest z.B. ein Elternteil einen Tag an den Arbeitsplatz (und nimmst eventuell noch eine andere Schüler*in mit).

Termin in der Regeln Ende April.

Bei der Berufswahlvorbereitung kommt der Schule auch durch „Kein Abschluss ohne Anschluss“ mehr als nur eine begleitende Funktion zu. Sie vermittelt Kenntnisse über Wirtschafts- und Arbeitswelt und führt Berufsfelderkundungen und Praktika zur Realbegegnung durch. Sie unterstützt darüber hinaus beratend Eltern und Schüler*innen bei der Planung zukünftiger Bildungswege.

Die Umsetzung der aufgezeigten Elemente erfolgt vorrangig zunächst in den Fächern Gesellschaftslehre, Deutsch, und z.T. auch im Wahlpflichtbereich. Das Thema Berufsorientierung ist aber ein verbindendes Element aller Fächer.

Klasse 8

Berufswahlpass

Sammeln & dokumentieren

Mit Hilfe des Berufswahlpasses sollen Wünsche und Fähigkeiten besser aufeinander abgestimmt werden können. Ziel ist eine tragfähige Berufswahl und so ein gelungener Einstieg in die Berufswelt.

Als Dokumentationsinstrument können die Schritte bis zum Übergang in Ausbildung/ Studium transparent und für Beratung nutzbar gemacht werden.

Den Berufswahlpass erhältst du im Rahmen von KAOA kostenfrei.

Potenzialanalyse

Wo stehe ich? Was will ich? Was muss ich noch lernen?

Trägergestützt, mit individuellem Auswertungsgespräch, ggf. mit deinen Eltern.

Wirtschaftsunterricht

Rolle? Leben? Beruf?

Geschlechter getrennt im 2. Halbjahr. Unterstützt u. a. die Berufsfelderkundungen und die Praktikumswahl.

Berufsfelderkundung

An 3 kreisweit festgelegten Tagen erkundest Du im 2. Halbjahr jeweils ein für Dich relevantes Berufsfeld.

Berufsberatung

durch die Bundesagentur für Arbeit

Zunächst in der Klasse (einmal in Kl. 8, einmal in Kl. 9), dann zunehmend Einzelberatung in der Sprechstunde (auch mit Eltern möglich und erwünscht).

Wöchentliche Sprechstunde im Berufsorientierungsbüro.

Klasse 9

1. Betriebspraktikum nach den Herbstferien

Im 3-wöchigen Betriebspraktikum erfährst Du unter anderem, was es bedeutet, 7 Stunden am Tag einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen.

Du suchst Dir Deinen Praktikumsplatz - bei Wunsch mit Unterstützung - eigenverantwortlich.

Anschlussvereinbarung

Was tue ich bis zum Abschluss?

Im Beratungsgespräch mit den KL vereinbarter Plan, der ggf. jedes Jahr erneuert wird.

Berufs-Ausbildungs-Messe Espelkamp

Besuch mit Azubi-Choaches

Training von ...

- Bewerbungen
- Vorstellungsgesprächen
- Assessment

Projekt „Sprungbrett“

Bewerbungsunterstützung durch die ZAM

Klasse 10

2. Betriebspraktikum

Wenn Du die Schule nach der 10. Klasse verlässt, bietet Dir das 2-wöchiges Praktikum eine Chance, vielleicht eine Ausbildungsstelle zu bekommen.